

## PRESSEMITTEILUNG

### LANDESVERBAND: SACHSEN-ANHALT

Am 18. Oktober 2011 veranstaltete die Sektion Altmark des Wirtschaftsrates ein Symposium im Glaswerk HNG Global GmbH in Gardelegen zu dem Thema:

#### **„Bedeutung der Energiepolitik für den Wirtschaftsstandort Altmark“**

Der Sektionssprecher der Sektion Altmark, Dr. Christoph v. Katte begrüßte die Mitglieder und Gäste zu dieser Veranstaltung mit den Worten „Energiepolitik geht uns alle an. Versorgungssicherheit in den ländlichen Regionen stellt uns vor erhebliche Herausforderungen.“

Staatssekretär Michael Richter ging in seinem Vortrag auf die Bedeutung der Energiepolitik in Sachsen-Anhalt und der Altmark ein. „Wir wollen Industrie und Produktion an allen Standorten in Sachsen-Anhalt haben die wir benötigen für eine flächendeckende Beschäftigung. Energieversorgung ist die tragende Säule für diese Unternehmen. Daher sieht die Landesregierung eine Schlüsselaufgabe in der Frage der Bereitstellung von grundlastfähiger Energie, was eine schwere Aufgabe sein wird. Wir dürfen uns den Herausforderungen in der Frage nicht verschließen.“

Am Beispiel des Glaswerkes HNG Global GmbH stellte der Geschäftsführer Josef F. Bockhorst heraus, dass Energieversorgung für prozessorientierte Unternehmen notwendig sind: „80% der Betriebskosten in der Glasindustrie sind Fixkosten und davon sind die Energiekosten der wesentlichste Anteil. Es geht darum, dass Energie nicht so teuer wird, damit diese Unternehmen nicht abwandern.“

Magdeburg, den 19.10.2011